

Dipterologisches aus Ungarn.

Von K. v. Kertész in Budapest.

Monoclona Mikii n. sp. Mycetophilidarum.

Kopf klein, plattgedrückt. Augen nierenförmig. Rüssel und Taster hellgelb. Basalglieder der Fühler verdickt, becherförmig; das 1. Geißelglied auffallend schlank, dünn, am Ende erweitert, gelb, die übrigen Glieder rundlich, das letzte verlängert, schwarzbraun, mit kurzer, dichter, weisslicher Behaarung. Untergesicht lichtgelb, mit ebensolcher, ziemlich langer Behaarung. Stirn und Hinterkopf braun, die Stirnmitte braunschwarz. Thorax gelb, mit schütterer, langer, fahlgelber Behaarung. Hinterleib braungelb, sparsam, kurz, anliegend fahlgelb behaart; am Vorderrande der einzelnen Ringe befinden sich breite, drei Viertel der Ringe einnehmende, dunkelbraune Binden. Beine licht gelbbraun. Auf der Unterseite der Hüftenspitze befindet sich je ein schwarzer Punkt. Tarsen gebräunt. Die Sporen, an den Vorderschienen je einer, an den Mittel- und Hinterschienen je zwei, sind lang. Flügel gelblich, mit gelbbraunen Adern. Schwingerstiel gelbbraun, das länglich elliptische Kölbchen tiefschwarz. — Länge: 3·5 mm.

Ein Männchen von L. Biró in Tursek (Com. Turóc), am 20. Juni 1894 erbeutet.

Von der Gattung *Monoclona* Mik (Wien. Ent. Ztg. V., 1886, pag. 279) waren bis jetzt 2 Arten bekannt, nämlich *halterata* Staeg. (Kröj. Tidskr. III., 1840, pag. 275) aus Dänemark und Holland, und *unicornuta* Dziedz. (Pamiętnik Fizijogr. V., pag. 21, Taf. IX, Fig. 32—34; Wien. Ent. Ztg. VI., 1887, pag. 43) aus Weiss-Russland, denen sich als dritte *Monoclona Mikii* anschliesst. Ich widme letztere dem bekannten Diptero-
logischen Professor Jos. Mik in Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Kertész Kálmán (Koloman)

Artikel/Article: [Dipterologisches aus Ungarn. 293](#)